

Robert Frost

### **Stopping by woods on a snowy evening**

Whose woods these are I think I know.  
His house is in the village though;  
He will not see me stopping here  
To watch his woods fill up with snow.

My little horse must think it queer  
To stop without a farmhouse near  
Between the woods and frozen lake  
The darkest evening of the year.

He gives his harness bells a shake  
To ask if there is some mistake.  
The only other sound's the sweep  
Of easy wind and downy flake.

The woods are lovely, dark, and deep,  
But I have promises to keep,  
And miles to go before I sleep,  
And miles to go before I sleep.

Robert Frost

### **An einem schneeigen Abend beim Walde verweilend**

Wessen Walde es ist ich glaub' ich weiß.  
Im Dorf befindet sich sein Haus;  
Dennoch wird er nicht sehen dass ich mich hier verweile  
Um zu sehen seinen schneebedeckten Walde.

Mein junges Pferd muss Bedenken haben gegen  
Das Aufhalten da wo kein Bauernhaus in der Nähe liegen  
Zwischen dem Walde und dem eingefrorenen See  
Am dunkelsten Abend des Jahres.

Er schüttelt einmal seine Klingel vom Geschirr  
Um zu fragen ob es da irgendwas verkehrt ist.  
Das einzige andere Geräusch ist das Dahinsausen  
Von sanftem Wind und flaumigen Schneeflocken.

Der Walde ist herrlich, dunkel und tief,  
Aber ich hab' Versprechen einzuhalten,  
Und Meilen zu gehen ehe ich schlafen geh',  
Und Meilen zu gehen ehe ich schlafen geh'.

罗伯特·弗罗斯特

### **雪夜停留在树林边**

我想我知道，这片树林属于谁。  
虽然他的家就在村子里；  
他不会看见，我停留在这里  
就为看看他这白雪皑皑的树林。

我的小马肯定觉得奇怪  
农庄不在近旁，为何停留在这里  
一边是树林一片，一边是冰封的湖  
在一年中最黯淡的夜里。

它摇摇马具上的铃铛  
想知道，是不是哪里出了问题。  
唯一的另一个声响  
是轻柔的风和鹅毛雪花掠过的声音。

树林美丽、黝黑、深沉，  
但我还要把诺言兑现，  
在休息前，我得赶路数英里，  
在休息前，我得赶路数英里。